

25 Jahre FG AOOVS an der EAH Jena

Josefine Dolata, M.Sc.

im FG AOOVS seit 2008



2005 bis 2008 Ausbildung zur Augenoptikerin in Dresden

2008 bis 2012 Bachelorstudium „Augenoptik/Optomietrie“ an der Ernst-Abbe-Hochschule Jena

2012 bis 2013 Masterstudium „Optometrie/Vision Science“ an der Ernst-Abbe-Hochschule Jena

seit 2014 Doktorandin an der Ernst-Abbe-Hochschule Jena und Technische Universität Ilmenau

Was wollten Sie nach dem Schulabschluss werden?

Physikerin, Psychologin oder Schauspielerin

Wie sind Sie zur Augenoptik/Optomietrie gekommen?

Durch den Leistungskurs Physik mit wellenoptischen Schwerpunkten

Was sind Ihre beruflichen Meilensteine/ Arbeitsstätten nach dem Studium?

2012 bis 2013 Projektmitarbeiterin der VDCO e.V. und praktische Tätigkeit beim Augenoptiker

seit 2013 Wissenschaftliche Mitarbeiterin & Dozentin an der Ernst-Abbe-Hochschule Jena

seit 2015 Lehrerin für besondere Aufgaben an der Ernst-Abbe-Hochschule Jena

Was sind/waren Ihre Lehr- und Forschungsschwerpunkte im FG AOOVS?

- Licht und visuelle Funktionen sowie Gefahren- und Therapiepotential von Licht
- Optometrische Kasuistik
- Didaktisch- und Wissenschaftliches Arbeiten

Welche Fähigkeiten und Kompetenzen versuchen Sie den Studierenden zu vermitteln?

- fächerübergreifendes Denken
- weg von der Formelsammlung - selbstständiges Denken und Handeln
- nur zusammen sind wir stark

Was verbinden Sie persönlich mit dem FG AOOVS der EAH Jena?

- Teamgeist
- Kreativität bei der Umsetzung innovativer Ziele
- „High hanging fruits“

Wie sind Ihre persönlichen Zukunftsvisionen?

Interdisziplinäre Optometrie, welche ohne große formelle Hürden umsetzbar und den Betroffenen eine Hilfe im Gesundheitswesen ist.

Eine mehrwertbringende Zusammenarbeit zwischen den Fachdisziplinen.